

Gemeinde Ottendorf-Okrilla
Ortschaft Medingen
Ortsvorsteher



Gemeindeverwaltung Ottendorf-Okrilla
Radeburger Straße 34
01458 Ottendorf-Okrilla

Ortschaftsrat Medingen

Am Sportplatz 4
(Vereinshaus)
01458 Ottendorf-Okrilla
✉ Rosental 10
01458 Ottendorf-Okrilla
☎ (035205) 73071
☎ Mobil (0178) 6345700
Telefax (035205) 73071
Rene-edelmann@t-online.de

19.08.2021

**Ersatzneubau für die Kindertageseinrichtung Zwergenland Medingen
- Standortdiskussion und Grundsatzbeschluss des Gemeinderates**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pfeiffer,

der Ortschaftsrat Medingen hat sich im Rahmen seiner am 18. August 2021 stattfindenden Sitzung umfänglich mit der Zusammenfassung der Standortgegenüberstellung in der Fassung vom 22. Juni 2021, beschäftigt.

Seit vielen Jahren macht der Ortschaftsrat auf die zu geringen Betreuungskapazitäten für Kinder im Alter bis zu 6 Jahren aufmerksam. Von insgesamt 68 möglichen zu betreuenden Kindern der örtlichen KiTa „Zwergenland“ können lediglich 12 Kinder ab 23 Monate aufgenommen werden. Ein Angebot für Kinder ab 1 Jahr gibt es geschuldet der räumlichen Situation der Einrichtung überhaupt nicht.

Diese Situation entspricht weder der allgemeinen Entwicklung der letzten zwei Jahrzehnte noch den perspektivischen Zielsetzungen des OEK der Gemeinde Ottendorf-Okrilla. Wachsende Wohnstandorte und weitere Gewerbeansiedlungen im Gewerbegebiet Medingen benötigen ebenso eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Infrastruktureinrichtungen.

Neben dem Erhalt der Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ hat die Gemeinde Ottendorf-Okrilla auch für Betreuungsplätze im erforderlichen Umfang nach den Vorschriften des SäKitaG Sorge zu tragen. Daher war der Ortschaftsrat Medingen Mitinitiator des Antrags zur Erarbeitung einer Konzeption für die Kindertagesstätten der Gemeinde, welcher am 5.03.2018 mit GR 024/2018

bestätigt wurde. Mittels weiterführendem Beschluss GR 006/2019 konnte eine Arbeitsgruppe gebildet werden, welche sich maßgeblich für die Schaffung bedarfsgerechter Platzkapazitäten in den Ortsteilen Ottendorf-Okrilla, Medingen und Hermsdorf einsetzen soll.

Nach erfolgter Auswertung einer in Auftrag gegebenen Machbarkeitsstudie für eine Erweiterung der Einrichtungen „Zwergenland“ und „Sonnenhügel“ musste festgestellt werden, dass die aufgezeigten baulichen Lösungen wirtschaftlich und finanziell nicht darstellbar sind sowie pädagogisch nicht den gesetzlichen Anforderungen gerecht werden. Aus diesem Grund entschied sich die Arbeitsgruppe im Dezember 2020 für die Weiterverfolgung eines Ersatzneubaus.

Bei der Standortdiskussion brachte der Ortschaftsrat Medingen mehrere Vorschläge ein, von denen in der Standortgegenüberstellung drei Grundstücke (Variante 2, Flurstück 198/21; Variante 3, Flurstück 251/2 und Variante 4, Flurstücke 216/3, 216/4, 216/5) neben zwei weiteren Gemeindeflächen betrachtet wurden. Die Arbeitsgruppe wog neben der Lage, dem sofortigen Baurecht, auch die verkehrliche und fußläufige Anbindung sowie die Kosten und den Umfang der Grundstückserschließung ab. So schieden erwartungsgemäß die Varianten 3 und 4 an der Weixdorfer Straße zum einen wegen der langjährigen Verfahren zum Erhalt eines Baurechts und zum anderen wegen hoher Grundstückserwerbskosten aus. Gegen die zwei verwaltungsseitigen Vorschläge sprachen Erweiterungsabsichten ortsansässiger Firmen bzw. Erschließungskosten in sechsstelliger Höhe.

Letztlich entschied sich die Arbeitsgruppe einstimmig mit der Variante 2 für einen Standort am Gewerbegebiet „Am Eichelberg“.

Neben der zentralen und gut erschlossenen Lage zwischen der Wohnbebauung Ahornstraße, Am Kronenberg und Am Eichelberg sprechen gut ausgebaute Geh- und Radwege für diesen Standort. Das nahe Landschaftsschutzgebiet bietet Möglichkeiten für Ausflüge und die pädagogische Arbeit. Die geplanten Wohnquartiere mit Betreutem Wohnen und ein Nahversorgungsmarkt bringen Generationen zusammen, sichern die Grundversorgung, ermöglichen Zuzug und schaffen Arbeitsplätze.

Der Ortschaftsrat Medingen begrüßt die Entscheidung der Arbeitsgruppe und erteilt mit 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen sein uneingeschränktes Einverständnis zur Variante 2, Flurstück 198/21, Gemarkung Medingen.

Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Beteiligten der Gemeindeverwaltung und aus dem Gemeinderat für ihr Engagement und hoffen auf eine mehrheitliche Zustimmung des Gemeinderates zum Vorhaben Ersatzneubau für die Kindertageseinrichtung „Zwergenland Medingen“.

Mit freundlichen Grüßen



René Edelmann
Ortsvorsteher